

# „Wir begegnen der Krise mit einem hohen Maß an Motivation und positivem Denken“

Interview mit Jürgen Schmidt, Geschäftsführer Vertrieb,  
Lutronic Medical Systems Germany GmbH

Das so genannte Coronavirus – genauer: SARS-CoV-2 – stellt nicht nur Politik, Gesellschaft und Volkswirtschaft insgesamt vor große Herausforderungen, auch die Ästhetikbranche muss sich auf die neuen Gegebenheiten einstellen. Wir sprachen mit Jürgen Schmidt, Geschäftsführer Vertrieb bei Lutronic in Deutschland, über die aktuelle Situation.

## Ästhetische Dermatologie:

**Herr Schmidt, inwieweit ist Lutronic von der Ausnahmesituation durch Covid-19 betroffen?**

## Jürgen Schmidt:

Natürlich sind auch wir von der Krise betroffen: Unsere Mitarbeiter arbeiten größtenteils im Home-Office und gemeinsame Video-Calls sind an der

Tagesordnung. Wir besprechen miteinander, wie wir trotz der sozialen Distanzierung optimal für unsere Kunden da sein und zudem neue Interessenten erreichen können. Die Tatsache, dass alle Events verschoben oder abgesagt wurden, macht uns wirklich traurig, da wir uns schon sehr auf das persönliche Treffen mit bekannten und neuen Gesichtern gefreut haben. Zudem hätten jetzt die ersten Veranstaltungen stattgefunden, bei denen wir mit unserem kompletten neuen Vertriebs-Team vor Ort gewesen wären. Nun versuchen wir, in dieser Ausnahmesituation – statt zu jammern – das Beste für unsere Kunden, Mitarbeiter und für die gesellschaftliche Lage zu tun.

Ungemein glücklich können wir uns dabei schätzen, dass wir gerade jetzt auch auf die Unterstützung unseres südkoreanischen Mutterkonzerns setzen können. Südkoreas bedachtes und konsequentes Krisenmanagement in Zeiten von Covid-19 kann als vorbildlich bezeichnet werden. Unser koreanischer Mutterkonzern hat durchgängig und uneingeschränkt



Jürgen Schmidt

weiter geforscht und produziert. Dies sichert uns die Gewissheit, dass wir keine Lieferengpässe zu erwarten haben und somit auch all unseren eigenen Lieferverpflichtungen nachkommen können. Dafür und für all die andere Unterstützung, die wir von dieser Seite erfahren, sind wir sehr dankbar.

### **Ästhetische Dermatologie:**

**Welche konkreten Maßnahmen haben Sie und Ihre Kollegen denn bereits getroffen bzw. sind in Planung?**

#### **Jürgen Schmidt:**

Zum einen haben wir einen Maßnahmenplan erstellt, um unsere Kundenansprache online zu verbessern und auszuweiten. Zum anderen möchten wir unserer gesellschaftlichen Pflicht nachkommen und unseren Mitmenschen während der Covid-19-Krise aktive Hilfe anbieten. Meiner Meinung nach haben wir eine gute Möglichkeit gefunden, um unseren Kunden, der Gesellschaft und auch unseren Mitarbeitern quasi ein Stück Sicherheit zu geben. Es ist uns gelungen, einen geeigneten Lieferanten für Covid-19-Schnelltests und FFP2-Schutzmasken zu finden. Da wir die Möglichkeit haben, die Artikel zu einem fairen Preis anzubieten, haben wir uns entschlossen, zur Versorgung mit Masken und Schnelltests beizutragen. Unser Claim ist ja: *Lutronic – Intelligent Care*. Durch den Vertrieb von Masken und Schnelltests möchten wir unseren Kunden auch jetzt genau das bieten. Da unsere Handlungsfähigkeit in anderen Bereichen aktuell eingeschränkt ist, bietet dieses Projekt außerdem auch für uns eine Möglichkeit, aktiv und positiv zu bleiben und zu einer Besserung der allgemeinen Lage beizutragen.

### **Ästhetische Dermatologie:**

**Wie bereits angesprochen, wurden 2020 zahlreiche Veranstaltungen verlegt oder abgesagt. Wie gehen Sie mit dieser Planungsunsicherheit um? Bieten Sie weiterhin Fortbildungsmaßnahmen an?**

#### **Jürgen Schmidt:**

Es ist uns besonders wichtig, unsere Fortbildungsveranstaltungen trotz der zurzeit ergriffenen Vorsichtsmaßnahmen bezüglich Covid-19 anbieten zu können. Wir freuen uns daher sehr, an dieser Stelle unser erstes, interaktives Live-Webinar auf Deutsch ankündigen zu können! Thema ist unsere „TotalSkin Solution“, d.h. der kombinierte Einsatz von fraktionalem Laserverfahren und RF-Microneedling für eine umfassende Hautverjüngung – oberflächlich und tief in der Dermis. Dr. Bernd Algermissen aus Berlin wird die innovativen Lutronic-Systeme GENIUS™ und LaseMD™ anhand von Behandlungen vorstellen. Die Live-Teilnehmer werden die Möglichkeit erhalten, Fragen an den Referenten zu stellen und sich untereinander auszutauschen. Der Termin für das Live-Webinar findet sich in Kürze auf unseren Social-Media-Seiten.

### **Ästhetische Dermatologie:**

**Wie sieht es mit den „regulären“ Lutronic Workshops und Laserschutzkursen aus? Sind bis Ende des Jahres noch Termine in Planung?**

#### **Jürgen Schmidt:**

Wir haben eine neue Event-Reihe „Technologien für die Ästhetische Dermatologie im Vergleich“ geplant. Das Besondere an diesem Workshop-Konzept: Wir ermöglichen einen objektiven Vergleich zwischen jeweils 2-3 unterschiedlichen Technologien für die Behandlung verschiedener Indikationen:

- Tattoo-Entfernung: Picosekunden- vs. Nanosekunden-Laser
- Hautverjüngung: Mikronadel-Radiofrequenz vs. Nonablativer Thulium-Laser, Drugdelivery
- Epilation: Dioden-Laser / Alexandrit-Laser / Nd:YAG-Laser / IPL
- Abtragen und Schneiden: Erbium-Laser vs. CO<sub>2</sub>-Laser
- Gefäße und Pigmente: Alexandrit-Laser vs. IPL

Neben Vorträgen von medizinischen Referenten präsentieren wir die Technologien am Beispiel verschiedener Geräte. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, das Handling unterschiedlicher Systeme zu testen oder durch eine kurze Probebehandlung vorzufühlen, wie sich die Anwendung für Patienten darstellt.

Zusätzlich zum Workshop bieten wir, gemeinsam mit unserem Partner PROTECT Laserschutz GmbH, einen zertifizierten Laserschutzkurs nach neuesten Richtlinien der TROS und OStrV an.

Für diese Veranstaltungsreihe haben wir 2020 drei Termine geplant. Leider ist aktuell für uns nicht absehbar, ob wir die Termine aufgrund der Kontaktbeschränkungen und Vorsichtsmaßnahmen einhalten können. Sobald das klar ist, werden wir dies kommunizieren und Einladungen versenden.

Mit diesen Ansätzen begegnen wir also der Krise – und nicht zuletzt mit einem hohen Maß an Motivation und positivem Denken. Geschäfte macht man zwischen Menschen. Gerade in Krisenzeiten!

### **Ästhetische Dermatologie:**

**Sehr geehrter Herr Schmidt, vielen dank für das Gespräch!** ■

Das Interview führte S. Höppner.